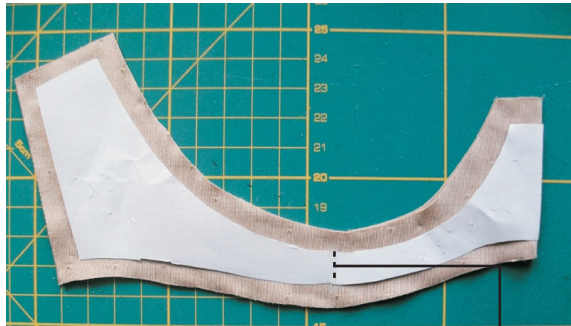


## Materialbedarf:

1 Paar Schaumstoffcups in Ihrer Größe  
 1 Paar Bügel passend dazu  
 ca. 50cm x 70cm bielastische Wäscheware  
 1 Stück Powernet 40cm x 40cm  
 1 Stück unelastischer Tüll 25cm x 45cm  
 2 Ringe passend zum Trägerband zusätzlich

1 Universal BH -Zutatenpaket bestehend aus:  
 1 Verschluss, 1,20m Trägerband, 1 Paket Ringe  
 und Schieber 0,80m Bügelband, 2m Zierlitze,  
 1,50m Unterbrustgummi, 0,60m Einziehgummi

Von den Sewy - Nähpaketen können Sie das Paket Linda verwenden. Sie werden etwas Stoff übrig halten, den Sie aber für einen passenden Slip verwenden können. Bitte vergessen Sie nicht, Bügel und 2 x Ringe dazuzubestellen.



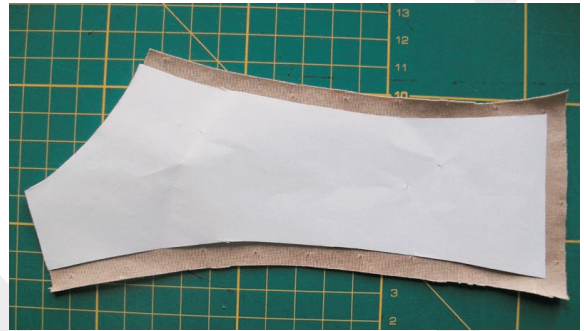
Naht bei Version 2

### Rahmenverarbeitung Version 1\*:

2. Lassen Sie die beiden vorderen Rahmenschnittteile zusammen und legen Sie die vordere Mitte an den Stoffbruch. Schneiden Sie das Schnittteil mit 7mm Nahtzugabe zu. An der vorderen Mitte entfällt die Nahtzugabe.



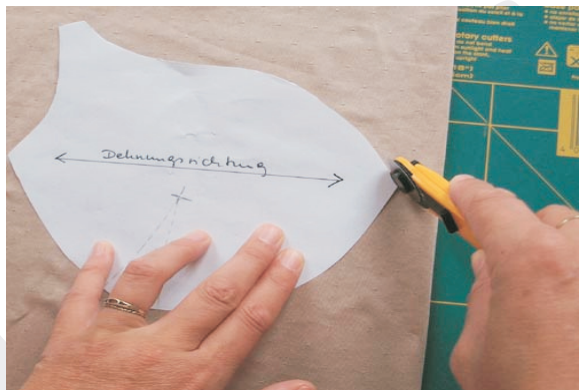
4. Gleiches gilt für den Zuschnitt des Powernets. Legen Sie das Seitenteil aus Oberstoff auf das Powernet und umfahren die Kontur des Oberstoffes.



1. Legen Sie das Seitenschnittteil auf den Oberstoff und schneiden Sie es mit einer Nahtzugabe von 7mm zu. Ein doppellagiger Zuschnitt ist möglich. Bei ausgeprägt gemusterten Stoffen empfiehlt sich die Schnittteile separat symmetrisch zu zuschneiden. Am Verschluss und an der Abschrägung zur hinteren Mitte entfallen die Nahtzugaben (siehe Bild).

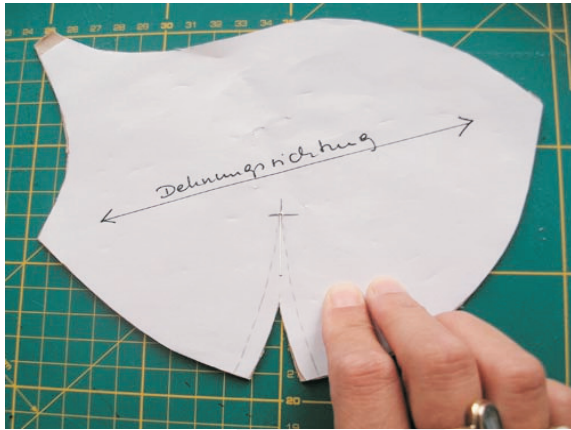


3. Für den Tüllzuschnitt legen Sie das gerade gefertigte Schnittteil aus Oberstoff auf den Tüll und umfahren es direkt an der Kontur.



5. Cupzuschnitt (wenn Sie es nicht schon bei der Entwicklung des Schnittteils zugeschnitten haben): Legen Sie Ihr Schnittmuster auf den Stoff und schneiden Sie diesen entsprechend der Kontur zu. Ein doppellagiger Zuschnitt ist auch hier möglich, bei ausgeprägt gemusterten Stoffen empfiehlt sich auch hier ein Einzelzuschnitt.

\*Bei Rahmenversion 2 nutzen Sie die Naht in der Mitte des Cupausstichs und lassen das Seitenteil in einem Stück. Hier fortlaufend bildlich dargestellt ist Version 1



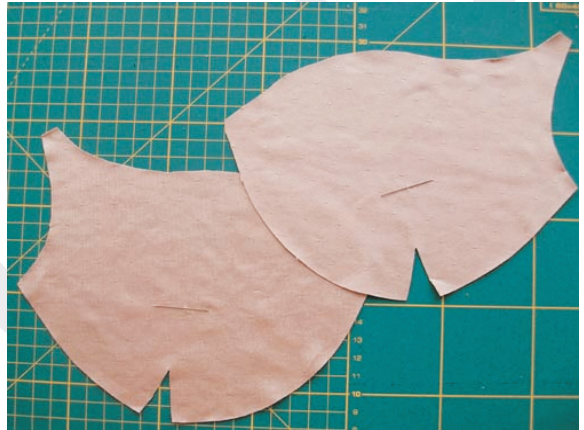
6. Übertragen Sie die Abnäherendpunkte auf beide Schnittteile, indem Sie die Nadel am Abnäherendpunkt durch das Papierschnittteil und durch beide Stoffteile hindurch stecken.



8. Schließen Sie den Abnäher. Zum Abnäherendpunkt hin sollte die Naht in einem flachen Bogen in den Bruch des Cups auslaufen, damit keine "Tüte" entsteht. Legen Sie die Nahtzugabe des Abnäherers zu einer Seite und steppen Sie die Naht knappkantig ab. Den Rest der Nahtzugabe können Sie verschneiden.



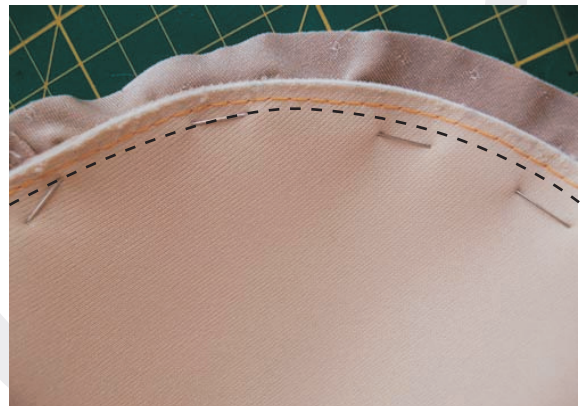
10. Schlagen Sie den Stoff zurück und stecken Sie ihn am Cup fest. Dabei sollte der Stoff zum Schluss faltenfrei über das Cup gespannt sein.



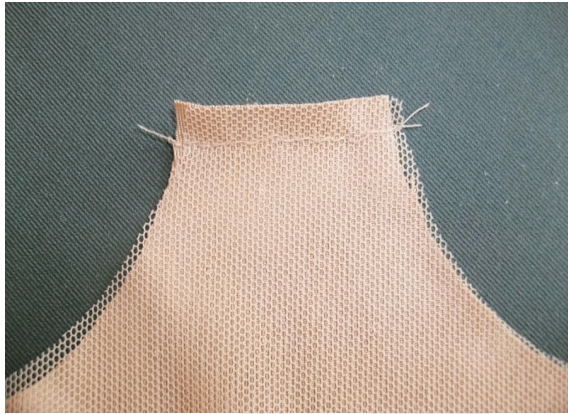
7. Übertragen Sie den Abnäherendpunkt auf die linke Wareenseite des Cups.



9. Legen Sie die obere Cupkante mit der linken Wareenseite auf die rechte Wareenseite des Oberstoffes und nähen Sie diese knappkantig auf. Es ist sinnvoll, bei beiden Seiten am Trägeransatz zu beginnen, um die Rundungen gut aufeinander zu bekommen.



11. Nähen Sie auf der linken Wareenseite des Cups mit einem Abstand von 2mm zur Cupkante den Stoff einmal umlaufend an das Cup (wählen Sie eine große Stichlänge da die Naht zum Schluss wieder geöffnet wird). Nähen Sie eine zweite Heftnaht mit großen Stich in 4mm Abstand zur Kante.



12. Nähen Sie das unelastische Futter an der oberen Rahmenkante auf die rechte Seite des Oberstoffs.



13. Schlagen Sie das Futter nach hinten um und steppen Sie es knappkantig fest.



14. Damit Futter- und Oberstoff sich bei der Weiterverarbeitung nicht gegeneinander verschieben können, werden sie mit sternförmigen Hilfsnähten zusammen gesteppt.



15. Stecken Sie das Cup rechts auf rechts an den Rahmen. Achten Sie darauf, dass beim Anstecken keine Falten entstehen. Von der Cupseite aus werden beide Teile zusammen gesteppt.



16. Das andere Cup wird genauso eingearbeitet.



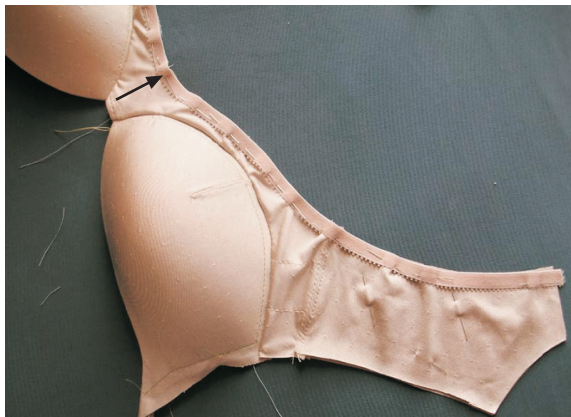
17. Steppen Sie das Seitenteil aus Oberstoffmaterial rechts auf rechts an den Rahmen.



18. Nähen Sie den Tüll rechts auf links an den Rahmen. Übersteppen Sie dabei die gerade genähte Naht.



19. Fixieren Sie das Seitenteil aus Tüll und das Seitenteil aus Oberstoff mit einigen Nadeln.



20. Länge des Unterbrustgummis = Länge untere Kante minus 15%. Stecken Sie das Unterbrustgummi an und nähen Sie es gedehnt mit einem Zick - Zack - Stich fest. Im undehnbaren Mittelteil kann man noch einmal mit einem Geradstich knapp an den Zacken vorbei übersteppen (Pfeil). Dadurch wird die Rundung sauberer genäht.



21. Stecken Sie die Nahtzugabe des Cupausstichs und des Cups am Cup fest, damit sie bei der weiteren Verarbeitung nicht versehentlich mitgefasst wird.



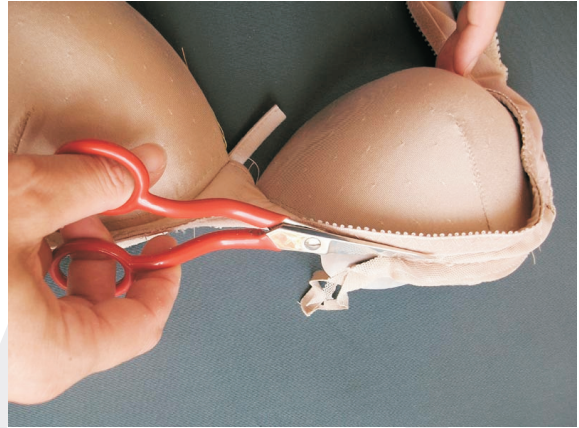
22. Schlagen Sie das Unterbrustgummi um und steppen Sie es mit einer Zick-Zacknaht fest. Es sollte nur die Zierkante des Gummis zu sehen sein.



23. Länge des Bügelbands = Länge des Bügels + 2cm. Legen Sie das Bügelband an die Hilfsnaht in 4mm Abstand an und nähen Sie es mit einem Geradstich fest. An der vorderen Mitte können Sie bis zur Kante nähen, an der anderen Seite lassen Sie 2cm offen, damit Sie die Zierlitze noch an der oberen Kante anbringen können.



24. Länge der Zierlitze = Länge der oberen Kante minus 15%. Nähen Sie die Zierlitze gedehnt mit einem Zick-Zackstich an. Auf dem undehnbaren Cup kann man noch einmal mit einem Geradstich knapp an den Zacken vorbei übersteppen (Pfeil). Dadurch wird die Rundung sauberer genäht.



25. Verschneiden Sie die Nahtzugaben im Cupausstich.



26. Legen Sie das Bügelband in Richtung Rahmen und nähen Sie es fest. Einmal knapp neben der Ausstichkante und einmal in 6mm Abstand daneben.



27. Schneiden Sie ein ca. 30cm langes Stück Trägerband ab und stecken Sie es auf die hintere Seitenteilkante. Achten Sie dabei auf Ihre Verschlussbreite. Bei schmalere oder breiterem Verschluss können Sie mit der Platzierung des Trägerbandes die Breite der hinteren Mitte noch verändern. Nähen Sie das Trägerband mit kleinem Zick-Zack-Stich an beiden Kanten auf. Eventuell überstehende Seitenteilreste können verschnitten werden.



28. Vordere Trägerverarbeitung:  
Nähen Sie einen Ring oder Schieber an das Cupende. Der umgeklappte Teil wird mit einem kleinen Zick-Zack-Stich verriegelt. Durch den Ring können Sie nun den, ca. 30cm langen, vorderen Trägerteil führen und in ca. 2 cm Abstand festriegeln. Das Ende des Trägers führen Sie durch einen weiteren Ring und riegeln es in 2 cm Abstand fest.

29. Fädeln Sie den Träger wie auf dem Bild gezeigt in den Schieber und in den Ring ein. Anschließend riegeln Sie das lose Ende des Trägers auf die unten liegende Trägerseite. Ziehen Sie die Heftfäden in Cup und Rahmenteil heraus...

fertig!!!

Die Urheberrechte an dieser Anleitung liegen bei Fa. BDT-Design. Unbefugtes Veröffentlichen oder Vervielfältigen sind verboten.

Sewy

Sewy

Sewy

Bügel einschieben verriegeln

Fertig!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!